

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Barius European Opportunities

31. August 2023

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht Barius European Opportunities	4
Vermögensübersicht	6
Vermögensaufstellung	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	16
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	21
Allgemeine Angaben	24

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Barius European Opportunities

in der Zeit vom 01.09.2022 bis 31.08.2023.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht Barius European Opportunities

Tätigkeitsbericht für den Barius European Opportunities vom 01.09.2022 bis 31.08.2023

1. Anlageziele und Anlagepolitik

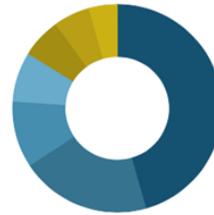
Ziel der Anlagepolitik des Barius European Opportunities Fonds ist es im Rahmen einer aktiven Strategie langfristig einen attraktiven Wertzuwachs zu erwirtschaften. Die Barius European Opportunities Investmentstrategie verfolgt langfristige Beteiligungen an den Ertragskräften von vorwiegend kleinen börsennotierten Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung bis zu EUR 1 Mrd. und einem Firmensitz in Westeuropa. Kleine und mittlere Unternehmen, gerne auch Mittelständische Unternehmen genannt, genießen oftmals starke Wettbewerbspositionen in ihren Nischen und können auf stabiles und nachhaltiges Wachstum zurückblicken. Der Fokus der Investmentstrategie liegt darin, sogenannte "Free Cash Flow Compounds" zu finden und sich in diesen Unternehmen langfristig zu engagieren. Die Wertpapierauswahl erfolgt durch einen fundamental geprägten Analyseprozess. Neben quantitativen Analysen liegt das Hauptaugenmerk auf qualitativen Analysen, in welchen die Unternehmen auf die Nachhaltigkeit der Profitabilität, des Wachstumspotentials, der Wettbewerbspositionierung und den Alleinstellungsmerkmalen evaluiert werden.

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

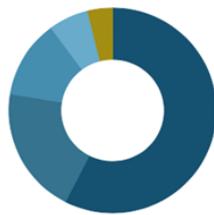
2. Portfoliostruktur sowie wesentliche Änderungen im Berichtszeitraum

Der Fonds startete in das Geschäftsjahr mit einer Aktienquote von 77,9%. Durch ein selektives Portfolio-Rebalancing wurde in 2023 die Investmentquote langsam wieder hochgefahren. Am Geschäftsjahresende betrug die Aktienquote 92,3%.

Per 31.08.2023:



Per 31.08.2022:



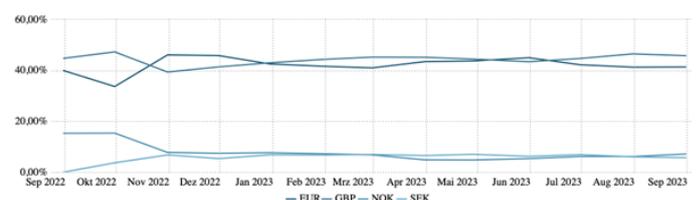
3. Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Liquiditätsrisiken

Sämtliche Wertpapiere des Investmentvermögens sind an Börsen handelbar. Das Liquiditätsrisiko und -management spielen im Fonds dennoch eine Rolle, da ein kleiner Teil der Aktienpositionen aufgrund der geringeren Marktkapitalisierung ohne substantielle Kursbeeinflussung kurzfristig nur moderat liquidierbar ist.

Währungsrisiken

Durch den Erwerb von Aktien, die nicht in Euro denominated sind, entstanden Fremdwährungsrisiken. Eine Absicherung der Währungsposition wurde nicht vorgenommen. Zum Stichtag lag der Anteil in nicht EUR denominierten Wertpapieren bei 58,6%, davon 45,8% in GBP, 7,1% in NOK und 5,7% in SEK.



Sonstige Risiken

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Sonstige Marktpreisrisiken

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

- Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses
- Recht- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.
- Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der

Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

- Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

4. Erläuterung der wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

5. Sonstige für den Anleger wesentliche Ereignisse

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH. Das Portfoliomanagement des Investmentvermögens ist ausgelagert an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH. Die HANSAINVEST gehört zur SIGNAL IDUNA Gruppe. Als Fondsberater ist die Barius Capital Management GmbH tätig.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	10.766.608,47	100,27
1. Aktien	9.911.356,03	92,31
2. Bankguthaben	846.827,62	7,89
3. Sonstige Vermögensgegenstände	8.424,82	0,08
II. Verbindlichkeiten	-29.321,21	-0,27
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-29.321,21	-0,27
III. Fondsvermögen	EUR 10.737.287,26	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.08.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.08.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	2.882.620,76	26,85
Aktien							EUR	2.882.620,76	26,85
IT0001268561	B&C Speakers S.p.A. Azioni nom. o.N.	STK		35.000	0	15.000	EUR 15,1000	528.500,00	4,92
FI0009009617	eQ OYJ Registered Shares EO 0,50	STK		23.000	23.000	0	EUR 18,7600	431.480,00	4,02
IT0004195308	Gruppo MutuiOnline S.p.A.	STK		20.000	10.000	10.000	EUR 24,8000	496.000,00	4,62
DE0005220909	Nexus	STK		7.000	7.000	0	EUR 55,8000	390.600,00	3,64
GB00BJMD6M39	DWF Group PLC Registered Shares LS -,01	STK		425.000	0	0	GBP 0,9800	485.007,28	4,52
GB00BD45SH49	Integrafin Holdings PLC Registered Shares (WI) LS-,01	STK		200.000	110.000	10.000	GBP 2,3660	551.033,48	5,13
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	7.028.735,27	65,46
Aktien							EUR	7.028.735,27	65,46
DE0005494165	EQS Group	STK		21.000	6.000	3.000	EUR 28,0000	588.000,00	5,48
FR0000035818	Esker S.A. Actions Port. EO 2	STK		3.600	1.800	700	EUR 155,0000	558.000,00	5,20
DE000A0JDBC7	Limes Schlosskliniken AG	STK		3.000	0	0	EUR 340,0000	1.020.000,00	9,50
GB00B2425G68	Craneware PLC Registered Shares o.N.	STK		35.000	0	9.500	GBP 13,9000	566.521,11	5,28
GB00B3W40C23	dotDigital Group PLC	STK		200.000	0	100.000	GBP 0,8280	192.838,43	1,80
GB00BJL1ZF49	Essensys PLC	STK		1.500.000	910.000	100.000	GBP 0,2850	497.816,59	4,64
GB00BRJ9BJ26	Fevertree Drinks PLC	STK		20.000	10.000	20.000	GBP 13,1400	306.026,20	2,85
GB00BSBMW716	Focusrite PLC	STK		135.000	135.000	0	GBP 5,2000	817.467,25	7,61
GB00BZ020557	Keystone Law Group PLC Registered Shares LS -,002	STK		70.000	70.000	0	GBP 4,3500	354.585,15	3,30
GB00BBQ38507	Keywords Studios PLC Registered Shares LS -,01	STK		12.500	12.500	0	GBP 15,3800	223.871,91	2,08
GB00BSZM1369	Sopheon PLC	STK		50.000	0	25.000	GBP 5,7000	331.877,73	3,09
GB00BZ973D04	Water Intelligence PLC	STK		40.000	0	0	GBP 4,1650	194.002,91	1,81
NO0011002651	NORDHEALTH AS	STK		178.633	178.633	0	NOK 24,1000	373.024,34	3,47
NO0010895782	Xplora Technologies AS Navne-Aksjer NK 0,004	STK		350.000	100.000	0	NOK 12,9500	392.731,97	3,66
SE0017936891	4C Group AB Namn-Aktier o.N.	STK		175.000	175.000	0	SEK 24,6500	364.941,12	3,40
SE0016588867	Devyser Diagnostics AB	STK		40.000	40.000	0	SEK 73,0000	247.030,56	2,30
Summe Wertpapiervermögen							EUR	9.911.356,03	92,31
Bankguthaben							EUR	846.827,62	7,89
EUR - Guthaben bei:							EUR	453.523,90	4,22
Bank: National-Bank AG			EUR	233,55				233,55	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	453.290,35				453.290,35	4,22
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							EUR	143,73	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			NOK	686,88				59,52	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			SEK	995,35				84,21	0,00

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.08.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.08.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
					im Berichtszeitraum				
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR	393.159,99	3,66
	Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		GBP	337.626,14				393.159,99	3,66
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	8.424,82	0,08
	Dividendenansprüche		EUR	7.078,46				7.078,46	0,07
	Zinsansprüche		EUR	1.346,36				1.346,36	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-29.321,21	-0,27
	Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾		EUR	-29.321,21				-29.321,21	-0,27
Fondsvermögen							EUR	10.737.287,26	100,00
Anteilwert Barius European Opportunities R							EUR	124,77	
Anteilwert Barius European Opportunities I							EUR	126,68	
Umlaufende Anteile Barius European Opportunities R							STK	19.641,000	
Umlaufende Anteile Barius European Opportunities I							STK	65.413,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

				per 31.08.2023	
Britisches Pfund	(GBP)	0,858750	=	1 Euro (EUR)	
Norwegische Krone	(NOK)	11,540950	=	1 Euro (EUR)	
Schwedische Krone	(SEK)	11,820400	=	1 Euro (EUR)	

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
DE000A0BL849	Vita 34 AG Namens-Aktien o.N.	STK	0	35.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
DE000A2P4HL9	123fahrschule SE	STK	40.000	40.000
GB0004536594	Advanced Medical Solut.Grp PLC Registered Shares LS -,05	STK	0	70.000
GB00B0KWHQ09	Caretech Holdings PLC	STK	0	60.000
NO0010781818	House of Control Group AS Navne-Aksjer NK 10	STK	0	250.000
GB00BYV24996	Medica Group PLC	STK	0	225.000

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) BARIUS EUROPEAN OPPORTUNITIES R

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.09.2022 BIS 31.08.2023

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		295,89
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		27.699,60
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		4.580,59
davon negative Habenzinsen	-6,41	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-338,06
5. Sonstige Erträge		33,67
Summe der Erträge		32.271,69
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-65,37
2. Verwaltungsvergütung		-36.627,16
a) fix	-36.627,16	
3. Verwahrstellenvergütung		-1.713,05
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-3.376,12
5. Sonstige Aufwendungen		-895,87
6. Aufwandsausgleich		-908,81
Summe der Aufwendungen		-43.586,38
III. Ordentlicher Nettoertrag		-11.314,69
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		194.369,60
2. Realisierte Verluste		-209.175,42
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-14.805,82
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-26.120,51
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		49.708,97
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-107.536,84
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-57.827,87
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-83.948,38

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) BARIUS EUROPEAN OPPORTUNITIES I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.09.2022 BIS 31.08.2023

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		978,93
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		93.542,45
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		15.499,20
davon negative Habenzinsen	-21,31	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-1.192,41
5. Sonstige Erträge		112,09
Summe der Erträge		108.940,26
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-223,83
2. Verwaltungsvergütung		-98.938,31
a) fix	-98.938,31	
3. Verwahrstellenvergütung		-5.783,96
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-9.766,81
5. Sonstige Aufwendungen		-2.802,92
6. Aufwandsausgleich		-2.491,30
Summe der Aufwendungen		-120.007,13
III. Ordentlicher Nettoertrag		-11.066,87
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		449.655,61
2. Realisierte Verluste		-499.782,15
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-50.126,54
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-61.193,41
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		166.260,34
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-391.477,80
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-225.217,46
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-286.410,87

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH)**FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.09.2022 BIS 31.08.2023**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		1.274,82
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		121.242,05
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		20.079,79
davon negative Habenzinsen	-27,72	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-1.530,47
5. Sonstige Erträge		145,76
Summe der Erträge		141.211,95
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-289,20
2. Verwaltungsvergütung		-135.565,47
a) fix	-135.565,47	
3. Verwahrstellenvergütung		-7.497,01
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-13.142,93
5. Sonstige Aufwendungen		-3.698,79
6. Aufwandsausgleich		-3.400,11
Summe der Aufwendungen		-163.593,51
III. Ordentlicher Nettoertrag		-22.381,56
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		644.025,21
2. Realisierte Verluste		-708.957,57
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-64.932,36
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-87.313,92
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		215.969,31
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-499.014,64
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-283.045,33
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-370.359,25

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS BARIUS EUROPEAN OPPORTUNITIES R

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.09.2022)		2.476.185,08
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		54.504,42
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	237.606,34	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-183.101,92	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		3.852,37
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-83.948,38
davon nicht realisierte Gewinne	49.708,97	
davon nicht realisierte Verluste	-107.536,84	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.08.2023)		2.450.593,49

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS BARIUS EUROPEAN OPPORTUNITIES I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.09.2022)		8.202.311,94
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		375.749,23
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	602.419,64	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-226.670,41	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-4.956,53
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-286.410,87
davon nicht realisierte Gewinne	166.260,34	
davon nicht realisierte Verluste	-391.477,80	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.08.2023)		8.286.693,77

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		10.678.497,02
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		430.253,65
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	840.025,98	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-409.772,33	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-1.104,16
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-370.359,25
davon nicht realisierte Gewinne	215.969,31	
davon nicht realisierte Verluste	-499.014,64	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		10.737.287,26

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS BARIUS EUROPEAN OPPORTUNITIES R ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar	183.054,91	9,32
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-26.120,51	-1,33
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	209.175,42	10,65
II. Wiederanlage	183.054,91	9,32

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS BARIUS EUROPEAN OPPORTUNITIES I ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar	438.588,74	6,70
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-61.193,41	-0,94
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	499.782,15	7,64
II. Wiederanlage	438.588,74	6,70

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE BARIUS EUROPEAN OPPORTUNITIES R

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2023	2.450.593,49	124,77
2022	2.476.185,08	129,12
2021	2.614.884,44	172,07
2020	1.413.256,56	113,79

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE BARIUS EUROPEAN OPPORTUNITIES I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2023	8.286.693,77	126,68
2022	8.202.311,94	130,67
2021	9.579.243,18	173,65
2020	5.074.436,27	114,51

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE FÜR DAS GESAMTFONDSVERMÖGEN

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR
2023	10.737.287,26
2022	10.678.497,02
2021	12.194.127,62
2020	6.487.692,83

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		92,31
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Barius European Opportunities R	EUR	124,77
Anteilwert Barius European Opportunities I	EUR	126,68
Umlaufende Anteile Barius European Opportunities R	STK	19.641,000
Umlaufende Anteile Barius European Opportunities I	STK	65.413,000

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	Barius European Opportunities R	Barius European Opportunities I
ISIN	DE000A2JF865	DE000A2JF873
Währung	Euro	Euro
Fondsauflage	03.09.2018	03.09.2018
Ertragsverwendung	Thesaurierend	Thesaurierend
Verwaltungsvergütung	1,50% p.a.	1,20% p.a.
Ausgabeaufschlag	5,00%	0,00%
Mindestanlagevolumen	0	500.000

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE BARIUS EUROPEAN OPPORTUNITIES R

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,74 %

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE BARIUS EUROPEAN OPPORTUNITIES I

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,42 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.09.2022 BIS 31.08.2023

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	8.730.567,20
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	8.730.567,20
Relativ in %	100,00 %

Transaktionskosten: 13.519,91 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Barius European Opportunities I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Barius European Opportunities R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Barius European Opportunities R

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	33,67
--	-----	-------

Sonstige Aufwendungen

Kosten Hauptversammlung	EUR	366,27
Weitere Prüfungskosten KPMG	EUR	430,96

Barius European Opportunities I

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	112,09
--	-----	--------

Sonstige Aufwendungen

Kosten Hauptversammlung	EUR	1.256,48
Weitere Prüfungskosten KPMG	EUR	1.447,80

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Signal Iduna Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2022 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		Signal Iduna Asset Management GmbH
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	9.884.467,00
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		115

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung umfasst den Aufwandsposten Personalaufwendungen ohne soziale Abgaben des letzten im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichten Jahresabschlusses.

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsvertretern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Hamburg, 07. Dezember 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Barius European Opportunities – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. September 2022 bis zum 31.08.2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31.08.2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. September 2022 bis zum 31.08.2023, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahres-

berichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 08.12.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: service@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 28,189 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2022

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz

- (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH, Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Greiff capital management AG (seit 01.03.2023))

- Nicholas Brinckmann

- (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

- Ludger Wibbeke

- (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 372,400 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2022

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST